Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.02.2023

Hekto Industrials Super Glue Universal Art.Nr.: 501111

Arbeitsfassung - redaktionelle Artikelergänzung: 28.10.2026

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Hekto Industrials Super Glue Universal Art.Nr.: 501111

Enthält:

1.4. Notrufnummer

Österreich (VIZ): +43 1 406 43 43 (Tag und Nacht zur Verfügung)

Deutschland (Giftnotruf Berlin / Bonn): +49 30 19240 / +49 228 19240 (24h)

von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung: Sekundenkleber

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hekto Industrials GmbH
Linke Wienzeile 90-92/17
1060 Wien
Österreich
hekto.systems@gmail.com

1.4. Notrufnummer

Vergiftungszentrale Telefon-Nr. +43 1 406 43 43 (Tag und Nacht zur Verfügung)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Spezifische Organtoxizität bei einmaliger Exposition — Kategorie 3
H335 Kann die Atemwege reizen.

Schwere Augenreizung. — Kategorie 2
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Reizwirkend auf der Haut. — Kategorie 2
H315 Verursacht Hautreizungen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):
Gefahrenpiktogramm:



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweis:
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H315 Verursacht Hautreizungen.

Ergänzende Informationen: Klebt innerhalb von Sekunden Haut, Augenlider und Mund zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweis:
P261 Einatmen der Dämpfe vermeiden.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P302+P350 Bei Kontakt mit der Haut diese behutsam mit viel Wasser und Seife spülen.

2.3. Sonstige Gefahren

Personen, die auf Acrylate allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Allgemeine chemische Charakterisierung: Sekundenkleber
Basisstoffe der Zubereitung: Cyanacrylat

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EG-Nummer REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
Ethyl-2-cyanacrylat 7085-85-0	230-391-5	> 80 %	Eye Irrit. 2 H319 STOT SE H335 Skin Irrit. 2 H315

ABSCHNITT 4: Erste Hilfe Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:
Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Einatmen:
Die Person an die frische Luft bringen, bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:
Verklebte Hautteile nicht auseinanderziehen.
Cyanacrylate geben während des Aushärtens Wärme ab. In seltenen Fällen von besonders großer Größe können Verbrennungen entstehen.
Nachdem der Klebstoff von der Haut entfernt worden ist, sollten die Verbrennungen wie gewöhnliche Verbrennungen behandelt werden.

Augenkontakt:
Sollte die Augen/Augenlieder verklebt sein einen Augenarzt oder Krankenhaus aufsuchen.

Verschlucken:
Sicherstellen, dass die Atemwege frei sind. Vergiftungszentrale unter der Telefon-Nr. +43 1 406 43 43 kontaktieren

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Rötung, Entzündung.

Atemwege: Reizung, Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Gefühl der Brustenge (Angina Pectoris).

Verursacht schwere Augenreizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl oder -nebel

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO2) freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen. Persönliche Schutzausrüstung tragen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.
Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut-, Mund- und Augenkontakt vermeiden
Arbeitsräume ausreichend lüften.
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hygienemaßnahmen:
Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Um das angegebene Mindesthaltbarkeit zu erzielen, im Originalgebinde am besten bei 2 - 8°C (35.6 - 46.4 °F) lagern. Kühl lagern, maximale Lagertemperatur 30°C. Trocken lagern. Behälter dicht geschlossen halten und frostfrei lagern. Nicht zusammen mit Nahrungs- und Genussmitteln lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Sekundenkleber

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Arbeitsplatzgrenzwerte gültig für Österreich

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m³	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Ethyl-2-cyanacrylat 7085-85-0 [CYANACRYLSÄUREETHYLESTER]	2	9	MAK:		AT/MAK

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsgebiet	Expositionsweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Expositionsdauer	Wert	Bemerkungen
Ethyl-2-cyanacrylat 7085-85-0	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - lokale Effekte		9,25 mg/m3	
Ethyl-2-cyanacrylat 7085-85-0	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		9,25 mg/m3	
Ethyl-2-cyanacrylat 7085-85-0	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - lokale Effekte		9,25 mg/m3	
Ethyl-2-cyanacrylat 7085-85-0	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		9,25 mg/m3	

Biologischer Grenzwert (BGW):
keine

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Atemschutz:
Geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung.
Kombinationsfilter: ABEKP
Diese Empfehlung ist auf die Bedingungen vor Ort abzustimmen.

Handschutz:
Empfohlen werden Handschuhe aus Nitril mit einer Materialstärke von >0,1 mm (Durchbruchzeit < 30s)

Augenschutz:
Dicht schließende Schutzbrille.

Körperschutz:
Geeignete Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: flüssig, farblos
Geruch: reizend
Geruchsschwelle: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
pH-Wert: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Siedebeginn: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Flammpunkt: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Dampfdruck: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Dichte: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Schüttdichte: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Viskosität: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Viskosität (kinematisch): Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Löslichkeit qualitativ (Lsm.: Wasser) Polymerisiert bei kontakt mit Feuchtigkeit.
Erstarrungstemperatur: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Schmelzpunkt: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Entzündbarkeit: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Explosionsgrenzen: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Dampfdichte: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

In Anwesenheit von Wasser, Aminen, alkalischen Substanzen und Alkohol kommt es zu einer schnellen exothermen Polymerisation.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien Siehe Abschnitt Reaktivität

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte Kohlenoxide

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:
Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Richtlinie 1272/2008/EC, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereitgestellt. Personen, die auf Acrylate allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

Akute inhalative Toxizität:
Kann die Atemwege reizen.

Hautreizung:
Verursacht Hautreizungen.

Augenreizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

Akute orale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Ethyl-2-cyanacrylat 7085-85-0	LD50	> 5.000 mg/kg	oral		Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)

Akute dermale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Ethyl-2-cyanacrylat	LD50 > 7085-85-0	2.000 mg/kg	dermal		Kaninchen	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Ethyl-2-cyanacrylat 7085-85-0	leicht reizend	24 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Ethyl-2-cyanacrylat 7085-85-0	reizend	72 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Ethyl-2-cyanacrylat 7085-85-0	nicht sensibilisierend	72 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

Keimzell-Mutagenität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsroute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode

Ethyl-2-cyanacrylat 7085-85-0	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)			OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen AnomalienTest	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:
Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Richtlinie 1272/2008/EC, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt. Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Persistenz und Abbaubarkeit

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmeweg	Abbaubarkeit	Methode
Ethyl-2-cyanacrylat 7085-85-0	0,776			EU Method A.8 (Partition Coefficient)

12.2. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	LogKow	Biokonzentrations faktor (BCF)	Expositions dauer	Spezies	Temperatur	Methode
Ethyl-2-cyanacrylat 7085-85-0	0,776				22 °C	EU Method A.8 (Partition Coefficient)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:
Produktreste unter Berücksichtigung der lokalen behördlichen Bestimmungen entsorgen.
Entsorgung ungereinigter Verpackung:
Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	3334

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Aviation regulated liquid, n.o.s. (Ethyl cyanoacrylate)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	9

14.4. Verpackungsgruppe

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	III

14.5. Umweltgefahren

ADR	Nicht anwendbar

RID Nicht anwendbar
ADN Nicht anwendbar
IMDG Nicht anwendbar
IATA Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR Nicht anwendbar
RID Nicht anwendbar
ADN Nicht anwendbar
IMDG Nicht anwendbar
IATA Primary packs containing less than 500ml are unregulated by this mode of transport and may be shipped unrestricted.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC-Gehalt 0,00 %
(VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen:
Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Artikelergänzung zu Abschnitt 1.1

ARBEITSFASSUNG - redaktioneller Stand: 28.10.2026

Bezug: Sicherheitsdatenblatt Hekto Industrials Super Glue Universal, erstellt am 02.02.2023. Der weiterhin verkaufte Bestandsartikel 501111 (30 g) bleibt enthalten. Die acht neuen 50-g-Artikel werden zusätzlich aufgeführt. Die technische Übertragbarkeit ist damit nicht bestätigt.

Bestandsartikel und zusätzliche Artikel / Artikelnummer

Super Glue Universal flüssig, 30 g (Bestand)	**501111**
Sekundenkleber flüssig	**HEK-SK-FL**
Sekundenkleber Gel	**HEK-SK-GEL**
Kunststoff flüssig	**HEK-KU-FL**
Kunststoff Gel	**HEK-KU-GEL**
3D Kleber flüssig	**HEK-3D-FL**
3D Kleber Gel	**HEK-3D-GEL**
Porzellan flüssig	**HEK-PK-FL**
Porzellan Gel	**HEK-PK-GEL**

Gebinde: Bestandsartikel 501111 = 30 g; alle acht HEK-Artikel = 50 g. Marke: HEKTO. Lieferant: Hekto Industrials GmbH.

UFI laut den vorgelegten Etiketten: 7300-V0PW-R009-G7AM

Übernahme des Etikettenaufdrucks, keine Validierung der Meldung. In der vorgelegten E-Mail vom 16.06.2026 steht eine abweichende Schreibweise mit R0009. Vor Verwendung mit der tatsächlich eingereichten Meldung abgleichen; Buchstabe O und Ziffer 0 nicht verwechseln.

Umfang der Bearbeitung

Bestandsartikel 501111 bleibt in Abschnitt 1.1 aufgeführt. Die acht HEK-Codes wurden aus den neuen Etiketten ergänzt. Die in der Vorlage abweichend genannte Nummer 501101 wurde gemäß der bestätigten Bestandsartikelnummer auf 501111 berichtigt. Abschnitte 2 bis 16, die österreichische Notrufnummer und die chemischen Angaben der Vorlage wurden nicht fachlich überarbeitet.

Die Vorlage beschreibt in Abschnitt 9 ein flüssiges Produkt und enthält keine Viskositätsdaten. Die Zuordnung der Gelartikel zu diesem SDB und zum angegebenen UFI ist vor endgültiger Herausgabe durch die verantwortliche sachkundige Person zu bestätigen. Die Artikelübersicht ist keine Bestätigung identischer Zusammensetzung.

Die Ergänzung des SDB ersetzt keine Aktualisierung einer Produktmitteilung (PCN) für Deutschland. Das SDB enthält weiterhin österreichische Angaben in Abschnitt 1.4 und 8; eine vollständige deutsche Länderfassung wurde nicht erstellt.

Ergänzung Notrufnummern: Abschnitt 1.4 enthält Notrufnummern für Österreich (+43 1 406 43 43) sowie Deutschland (+49 30 19240 / +49 228 19240) für den Vertrieb im DACH-Raum.